



Fraktionsvorsitzender HLL

Willi v. Lohr
Weisengasse 60
67454 Haßloch
Tel: 06324-83197
Mobil: 0172-7382970
eMail: willivonlohr@aol.com

Herrn
Bürgermeister Lothar Lorch
Rathausplatz 1
67454 Haßloch

Antrag: Grundwasserstand verbessern

Haßloch, den 12. Juni 2018

Sehr geehrter Herr Lorch,

im Erläuterungsbericht zum gültigen Flächennutzungsplan II der Gemeinde Haßloch aus April 2004 heißt es auf Seite 101:

„Wegen des bereichsweise **abgesunkenen Grundwasserspiegels** wird im Landschaftsplan über die Versickerung von Oberflächenwasser und die Wiederinbetriebnahme des Wiesenbewässerungssystems eine Anreicherung des Grundwassers angeregt.“

Der Umweltbericht der Gemeinde Haßloch, publiziert am 14.01.2010, führt auf Seite 55 unter der Überschrift „Zukunftsgedanken“ aus:

„Das größte Problem im Gemeindegebiet liegt im Grundwasserdefizit.“

Daher bittet Sie die Fraktion der Haßlocher Liste (HLL) um die Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gremiums Feld-, Wald- und Umweltschutzausschuss am Donnerstag, den 30.08.2018:

„Die Gemeindeverwaltung Haßloch wird beauftragt eine Studie zur Untersuchung des Status Quo zur Grundwasserneubildung in Haßloch in Auftrag zu geben und deren Ergebnis zeitnah zunächst im Feld-, Wald- und Umweltschutzausschuss und im Anschluss im Gemeinderat vorzustellen.“

Weiterhin wird beantragt ...

- die Wiederbelebung ehemaliger (Wiesen-) Bewässerungsgräben und Überflutungsflächen am Speyerbach und Rehbach, um dem Trockenfallen vieler Gräben und der Austrocknung der ökologisch wertvollen Feuchtbiotope im Gemeindegebiet entgegen zu wirken (siehe Umweltbericht der Gemeinde Haßloch, Seite 48).
- Wiederaufnahme der kommunalen Förderung privater Regenwassernutzungsanlagen.



Fraktionsvorsitzender HLL

Willi v. Lohr
Weisengasse 60
67454 Haßloch
Tel: 06324-83197
Mobil: 0172-7382970
eMail: willivonlohr@aol.com

- Nutzung und Förderung von innovativen grundwasserschonenden Bewässerungsformen (Nutzung von Grauwasser etc.).
- Überprüfung der Genehmigungspraxis, sowie eine Mengenkontrolle der tatsächlich geförderten Wassermengen zu den genehmigten Werten der landwirtschaftlichen Beregnungsbrunnen.
- Regelmäßige Überwachung des Grundwasserstandes im intensiv genutzten nördlichen und östlichen Gemeindegebiet.

Mit freundlichem Gruß

gez. Willi v. Lohr, Fraktionsvorsitzender HLL, für die HLL Fraktion